

Verhalten nach einem chirurgischen Eingriff

- Essen erst wenn die Betäubung vollständig abgeklungen ist.
- Die ersten Tage schonen und körperliche Arbeit vermeiden.
- Innerhalb der ersten 48 Stunden nach dem Eingriff keine Einnahme von warmen Flüssigkeiten wie Kaffee, Tee, Suppe (Beeinträchtigung der Wundheilung möglich)
- Bei chirurgischen Eingriffen im Oberkiefer (Kieferhöhleneröffnung) schnäuzten, husten, niesen vermeiden.
- Mindestens 24 Stunden auf Alkohol und Nikotin verzichten und den Wundbereich von außen kühlen.
- Leichtes Nachbluten 12 bis 24 Stunden ist normal. Bei Nachblutungen, die länger als 24 Std. anhalten, bitte direkt in der Praxis oder Notdienst anrufen! Bei übermäßigen Schmerzen melden Sie sich in der Praxis.
- Falls ein Streifen eingebracht wurde, diesen bis zum nächsten Termin belassen.
- Die Wunde nicht ständig ausspülen, die Wunde braucht Ruhe zum Heilen.
- Im Bereich der Wunden erstmal keine elektrische Zahnbürste, Munddusche oder Zwischenraumbürstchen verwenden. Ansonsten Mundhygiene wie gewohnt fortsetzen.
- Empfohlene Arzneimittel regelmäßig einnehmen und nicht ohne Rücksprache absetzen!

Wir wünschen Ihnen eine gute Besserung.